

Heißarbeiten-Genehmigungsschein

STOPP!

Vermeiden Sie Heißarbeiten nach Möglichkeit! Ziehen Sie ein alternatives Verfahren in Betracht, für das keine Heißarbeiten erforderlich sind.

Dieser Heißarbeiten-Genehmigungsschein ist für alle zeitlich begrenzten Arbeiten erforderlich, bei denen außerhalb eines vorgesehenen Heißarbeitsbereichs mit offenen Flammen umgegangen wird oder Hitze und/oder Funken erzeugt werden. Dazu zählen unter anderem: Hart- und Weißlöten, Trennschneiden, Schleifen, Heißverkleben von Dachbahnen sowie Schweißen.

Anweisungen für die genehmigende Person

- Legen Sie die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen fest.
- Füllen Sie **Teil 1** aus und bewahren Sie diesen für die Dauer der Heißarbeiten auf.
- Händigen Sie **Teil 2** der ausführenden Person aus.
- Bestätigen Sie per Unterschrift auf **Teil 2**, dass die anschließende Brandwache und die weitere Überwachung ausgeführt wurden.
- Zeichnen Sie die Genehmigung in **Teil 2** ab.

Teil 1

Erforderliche Sicherheitsvorkehrungen

J N

- Die Sprinklerpumpe ist betriebsbereit (Automatikbetrieb).
- Die Armaturen der Sprinklerwasserversorgung sind betriebsbereit.
- Die Feuerlöscher sind einsatzbereit/funktionsfähig.
- Die Heißarbeitsgeräte sind in einem einwandfreien Zustand.

Sicherheitsvorkehrungen im Umkreis von 10 m

- Brennbare Gebäudeteile sind mit zugelassenen (z. B. FM Approvals geprüften) Schweißunterlagen, -decken und -vorhängen abgedeckt.
- Brandlasten wurden entfernt oder mit zugelassenen (z. B. FM Approvals geprüften) Schweißunterlagen, -decken und -vorhängen abgedeckt.
- Brennbare Gase, Flüssigkeiten oder brennbare Stäube/Flusen wurden isoliert (z. B. durch Abschaltung von Anlagen).
- Brandlasten, brennbare Flüssigkeiten, Stäube/Flusen und Ablagerungen wurden entfernt.
- Belüftungsanlagen und Fördersysteme sind abgeschaltet.
- Eine zweite Brandwache auf der anderen Seite des Bodens/der Wand/der Decke/des Dachs ist in Betracht zu ziehen, wenn Öffnungen vorhanden sind oder wärmeleitfähige Materialien hindurchgeführt werden.
- Falls die Arbeiten an brennbaren Baugruppen stattfinden (z. B. Heißverkleben von Dachbahnen), sind **WEITERE ERFORDERLICHE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN** zu treffen (siehe unten).

Heißarbeiten an/in geschlossenen Anlagen, Kanälen oder Rohrleitungen

- Die Anlage wurde außer Betrieb genommen.
- Brennbare Flüssigkeiten wurden entfernt und brennbare Gase/Dämpfe wurden ausgespült.
- Vor bzw. während der Heißarbeiten ist auf brennbare Gase/Dämpfe zu achten. UEG-Messung(en): _____
- Brennbare Stäube/Flusen oder andere brennbare Materialien wurden entfernt.
- Falls Arbeiten an/in Anlagen mit unbeweglichen brennbaren Auskleidungen oder Teilen stattfinden, sind nachstehende **WEITERE ERFORDERLICHE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN** zu treffen (siehe unten).

Brandüberwachung des Heißarbeitsbereichs

Die aufgeführten Zeiten sind in den meisten Fällen ausreichend. Die Tabelle auf der Rückseite des Genehmigungsscheins enthält Richtlinien für brennbare verdeckte Hohlräume, Dacharbeiten bzw. günstige Faktoren.

- Einrichtung einer permanenten Brandwache während der Heißarbeiten.
- Einrichtung einer permanenten Brandwache im Anschluss an die Arbeiten für
 - 1 Stunde oder weitere ___ Stunden.
- Einrichtung einer Brandüberwachung für
 - 3 Stunden oder weitere ___ Stunden.

WEITERE ERFORDERLICHE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN:

AUSFÜHRENDE DER HEISSARBEITEN

- Mitarbeiter
- Fremdfirma _____

DATUM

AUFTRAGS-NR.

GENAUE ORTSBEZEICHNUNG (GEBÄUDE/GESCHOSS/OBJEKT)

ART DER ARBEITEN

NAME DES AUSFÜHRENDE

NAME DER BRANDWACHE

Der betroffene Bereich wurde überprüft. Die angegebenen erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen wurden unternommen. Die Genehmigung für diese Arbeiten wird erteilt.

GENEHMIGENDE PERSON
(IN BLOCKBUCHSTABEN UND ALS UNTERSCHRIFT)

DIESE GENEHMIGUNG ERLISCHT AM
(GENEHMIGUNG AUF EINE SCHICHT BEGRENZEN):

DATUM: _____ UHRZEIT: _____ Uhr

Siehe Warnhinweisschild mit Notfallnummer umseitig.

Weitere FM Global Informationsquellen:

FM Global Datenblatt zur Schadenminimierung 10-3, *Hot Work Management*
App für Heißarbeiten-Genehmigungsscheine über fmglobal.com/apps
Heißarbeiten-Genehmigungsschein (F2630) über fmglobalcatalog.com
Online-Schulungen unter training.fmglobal.com
FM Approvals geprüfte Ausrüstungsteile über fmapprovals.com

FM Global

F2630_DEU © 2018 FM Global.
(01/2018) All rights reserved.

WARNUNG

HEISSARBEITEN! Brandgefahr!

Anweisungen

Ausführender der Heißarbeiten: Tragen Sie die Uhrzeit des Arbeitsbeginns ein und hängen Sie den Genehmigungsschein im Heiarbeitsbereich aus. Tragen Sie nach Abschluss der Heißarbeiten die Uhrzeit ein und lassen Sie den Schein für die Brandwache ausgehängt.

Brandwache: Beobachten Sie den Bereich während und nach Abschluss der Heißarbeiten. Bevor Sie den Bereich verlassen, führen Sie eine Abschlussinspektion durch, zeichnen Sie den Schein ab und lassen Sie ihn ausgehängt. Informieren Sie anschließend die Brandwache oder die genehmigende Person.

Anschließende Brandüberwachung: berwachen Sie den Bereich nach Abschluss der Brandwache. Führen Sie eine Abschlussinspektion durch, zeichnen Sie den Schein ab und geben Sie ihn an die genehmigende Person zurück.

AUSFÜHRENDE DER HEISSARBEITEN

- Mitarbeiter _____
 Fremdfirma _____

DATUM _____ AUFTRAGS-NR. _____

GENAUE ORTSBEZEICHNUNG (GEBÄUDE/GESCHOSS/OBJEKT) _____

ART DER ARBEITEN _____

NAME DES AUSFÜHRENDEN _____

NAME DER BRANDWACHE _____

Der betroffene Bereich wurde überprüft. Die angegebenen erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen wurden unternommen. Die Genehmigung für diese Arbeiten wird erteilt.

GENEHMIGENDE PERSON
(IN BLOCKBUCHSTABEN UND ALS UNTERSCHRIFT) _____

DIESE GENEHMIGUNG ERLISCHT AM
(GENEHMIGUNG AUF EINE SCHICHT BEGRENZEN):

DATUM: _____ UHRZEIT: _____ Uhr

Datum der Heißarbeiten: _____ Arbeitsbeginn: _____ Uhr
Arbeitsende: _____ Uhr

Brandwache im Anschluss an die Arbeiten _____ Arbeitsende: _____ Uhr
Name _____

Anschließende Person Sonstige Arbeitsende: _____ Uhr
Brandüberwachung
Name/Sonstiges _____

Abschlussinspektion _____ Uhrzeit: _____ Uhr

Name _____

Teil 2

J N

- Die Sprinklerpumpe ist betriebsbereit (Automatikbetrieb).
 Die Armaturen der Sprinklerwasserversorgung sind betriebsbereit.
 Die Feuerlöscher sind einsatzbereit/funktionsfähig.
 Die Heiarbeitsgerte sind in einem einwandfreien Zustand.

Sicherheitsvorkehrungen im Umkreis von 10 m

- Brennbare Gebäudeteile sind mit zugelassenen (z. B. FM Approvals geprüften) Schweißunterlagen, -decken und -vorhängen abgedeckt.
 Brandlasten wurden entfernt oder mit zugelassenen (z. B. FM Approvals geprüften) Schweißunterlagen, -decken und -vorhängen abgedeckt.
 Brennbare Gase, Flüssigkeiten oder brennbare Stäube/Flusen wurden isoliert (z. B. durch Abschaltung von Anlagen).
 Brandlasten, brennbare Flüssigkeiten, Stäube/Flusen und Ablagerungen wurden entfernt.
 Belüftungsanlagen und Fördersysteme sind abgeschaltet.
 Eine zweite Brandwache auf der anderen Seite des Bodens/der Wand/der Decke/des Dachs ist in Betracht zu ziehen, wenn Öffnungen vorhanden sind oder wärmeleitfähige Materialien hindurchgeführt werden.
 Falls die Arbeiten an brennbaren Baugruppen stattfinden (z. B. Heißverkleben von Dachbahnen), sind **WEITERE ERFORDERLICHE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN** zu treffen (siehe unten).

Heißarbeiten an/in geschlossenen Anlagen, Kanälen oder Rohrleitungen

- Die Anlage wurde außer Betrieb genommen.
 Brennbare Flüssigkeiten wurden entfernt und brennbare Gase/Dämpfe wurden ausgespült.
 Vor bzw. während der Heißarbeiten ist auf brennbare Gase/Dämpfe zu achten. UEG-Messung(en): _____
 Brennbare Stäube/Flusen oder andere brennbare Materialien wurden entfernt.
 Falls Arbeiten an/in Anlagen mit unbeweglichen brennbaren Auskleidungen oder Teilen stattfinden, sind nachstehende **WEITERE ERFORDERLICHE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN** zu treffen (siehe unten).

Brandüberwachung des Heißarbeitsbereichs

Die aufgeführten Zeiten sind in den meisten Fllen ausreichend. Die Tabelle auf der Rückseite des Genehmigungsscheins enthält Richtlinien für brennbare verdeckte Hohlräume, Dacharbeiten bzw. günstige Faktoren.

- Einrichtung einer permanenten Brandwache während der Heißarbeiten.
 Einrichtung einer permanenten Brandwache im Anschluss an die Arbeiten für 1 Stunde oder weitere ____ Stunden.
 Einrichtung einer Brandüberwachung für 3 Stunden oder weitere ____ Stunden.

WEITERE ERFORDERLICHE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN:

WARNUNG

HEISSARBEITEN!

Brandgefahr!

Benachrichtigen Sie im Notfall die unten aufgeführten Ansprechpartner,
bevor Sie versuchen, das Feuer zu löschen.

Kontakt	Nummer

Brandwachen- und Überwachungsdauer nach Abschluss der Heißarbeiten

		Bauliche Faktoren					
		Nichtbrennbare Bauweise oder FM Approvals geprüfte Baumaterialien der Klasse 1 oder der Klasse A		Brennbare Bauweise ohne verdeckte Hohlräume		Brennbare Bauweise mit ungeschützten verdeckten Hohlräumen	
		Brandwache	Brandüberwachung	Brandwache	Brandüberwachung	Brandwache	Brandüberwachung
Belegfaktoren	Nichtbrennbar, alle Brandlasten befinden sich in geschlossenen Anlagen (z. B. brennbare Flüssigkeiten in Rohrleitungen)	30 Minuten	0 Stunden	1 Stunde	3 Stunden	1 Stunde	5 Stunden
	Büros, Verkaufsstätten oder Fertigung mit begrenzter Brandlast	1 Stunde	1 Stunde	1 Stunde	3 Stunden	1 Stunde	5 Stunden
	Fertigung mit moderater bis erheblicher Brandlast, außer den nachstehenden Ausnahmen	1 Stunde	2 Stunden	1 Stunde	3 Stunden	1 Stunde	5 Stunden
	Lagerhäuser	1 Stunde	2 Stunden	1 Stunde	3 Stunden	1 Stunde	5 Stunden
	Ausnahmen: Belegungen mit Verarbeitung oder umfangreicher Lagerung von brennbaren Materialien, die sich langsam entwickelnde Brände unterstützen können (z. B. Papier, Zellstoff, Textilfasern, Holz, Rinde, Getreide, Kohle oder Holzkohle).	1 Stunde	3 Stunden	1 Stunde	3 Stunden	1 Stunde	5 Stunden

Beim Heißverkleben von Dachbahnen gelten zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen: Brandwache und anschließende Brandüberwachung sollten jeweils mindestens 2 Stunden dauern; bei Einsatz einer Infrarotkamera reicht eine jeweils einstündige Brandwache und Brandüberwachung aus.

Wenn Heißarbeiten an/in Anlagen mit unbeweglichen brennbaren Auskleidungen oder Teilen stattfinden, gelten zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen: Innerhalb der Anlage sowie in den umliegenden Bereichen sollte die Brandwache mindestens 1 Stunde und die anschließende Brandüberwachung mindestens 3 Stunden dauern.

